

OFFENE ATELIERS
UND GALERIEN
IN GELSENKIRCHEN-
ÜCKENDORF

26./27.11.2022



ÖFFNUNGSZEITEN

SAMSTAG:

14 Uhr: Auftakt, Domizil des BGK
15 bis 20 Uhr

SONNTAG:

14 bis 18 Uhr

Liebe Besucher:innen!

wir freuen uns, Ihnen ein Wochenende mit zahlreichen bekannten und zudem auch zahlreichen neuen Akteur:innen präsentieren zu können.

Diese sind im Programmheft so aufgelistet, dass sie in dieser Reihenfolge zu Fuß oder per Rad besucht werden können.

Nutzen Sie die Chance, mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen und genießen Sie die Fülle unterschiedlicher Positionen!

Ihr Organisationsteam

Gordana Djukic, Gabi Rottes, Bettina Steinacker

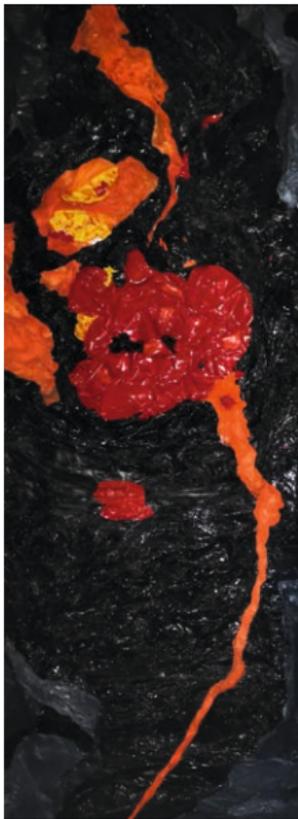
Noch ein Hinweis in eigener Sache: Gerade wir als Künstler:innen sind uns der Wichtigkeit, Energie zu sparen, bewusst. Auch an diesem Wochenende werden wir sorgsam mit unseren Ressourcen umgehen und die Kunst als Energie des Lebens sprechen lassen :-)

Coronahinweise



Bitte beachten Sie, dass die Ausstellungen und Veranstaltungen nur unter **Beachtung der aktuellen Regelungen** zu besuchen sind!

01 HIMMEL, TOD UND TEUFEL



**Bund Gelsenkirchener Künstler e. V.
(Domizil), BGK Gruppe**
Bergmannstraße 53

Himmel, Ewigkeitsvorstellung und/oder verortet bei rund 100 Kilometern über dem Erdboden

Tod, unausweichlicher Verlust des Lebens

Teufel, das Böse verkörpernde, vielfältige, unterschiedlich Imaginäre

Eine alternative Dreifaltigkeit, mit fast elementaren Positionen, werden von neun Künstler:innen des Bundes konstruktiv künstlerisch erarbeitet, in Form von Tafelbildern, Installationen und Objekten.

Ausstellung 19.11.2022 – 07.01.2023.

Samstag, um 14 Uhr:

**Offizielle Eröffnung von
„Licht an“**

Grußworte:

Karin Welge, Oberbürgermeisterin
der Stadt Gelsenkirchen

Sabine Leichner-Heuer,
Vorsitzende des BGK,

Performance:

Markus Kiefer und Günter Menger



Vor über 70 Jahren wurde der Bund Gelsenkirchener Künstler e. V. gegründet. Ein wesentliches Ziel des gemeinnützigen BGK ist die Förderung von Kunst und Kultur in Gelsenkirchen und darüber hinaus. Der Bund ist ein Forum für Künstler und Kunstinteressierte und Mitgründer der Galeriemeile Gelsenkirchen.

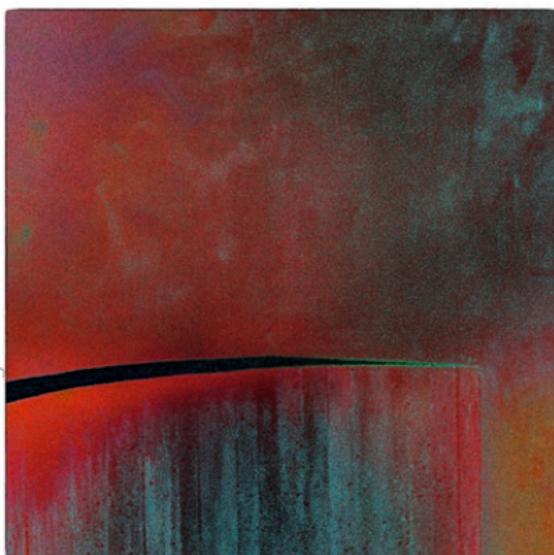
→ www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de

→ Aus Aufteilungsgründen finden Sie die Nummer 2 (Gartenatelier Stein) auf der übernächsten Seite

03a FOTOS, WAS SONST?

KAROGRAPHIE – K. Roland Berger
Bergmannstraße 32

© K. Roland Berger



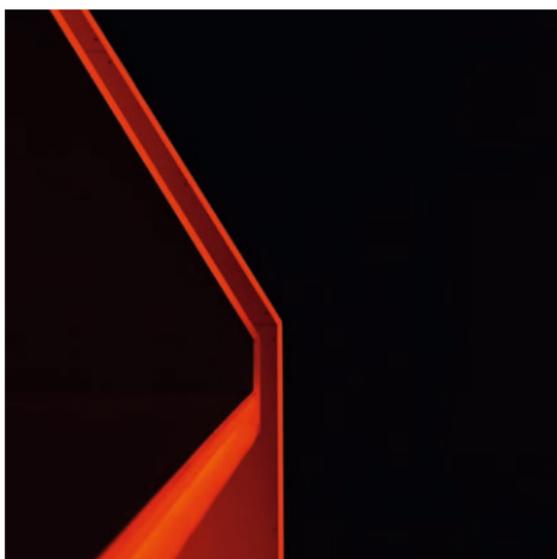
K. Roland Berger zeigt eine Auswahl von Bildern aus seinem Portfolio.

Zur Eröffnung am **Samstag um 15 Uhr** gibt es **Lieder aus Südamerika** vorgetragen von Lorena Madrid (Mezzosopran), begleitet von Sunny Jung (Klavier).

03b ARCHITECTURA ABSTRACTA

Werner Schuster zu Gast bei Eurasia e. V.
Bergmannstraße 32

© Werner Schuster



Ist die Abstraktion von etwas Gegenständlichem wie der Architektur überhaupt möglich? Dieser Frage geht Werner Schuster in seinen Fotoarbeiten nach.

04 ALEGRIA

**Atelier artdepot, Renate Brändlein,
zu Gast: Gabriele Tolksdorf**
Bergmannstraße 37, Eingang links

© Gabriele Tolksdorf



© Renate Brändlein



Die beiden Kolleginnen aus dem Bund Gelsenkirchener Künstler setzen ihre gemeinsame Passion für Skulpturen und Malerei in einer Gemeinschaftsausstellung im artdepot um.

Alltägliche Gegenstände werden von Renate Brändlein verfremdet, Gabriele Tolksdorfs Skulpturen aus Metallschrott erhalten durch Flecken und Schweißen eine neue Identität. Ihre großformatigen Leinwandbilder sind dem expressionistischen Informell zuzuordnen. Renate Brändleins abstrakte Bildwelt entsteht vielfach in ihrer zweiten Heimat Spanien. So bedeutet der spanische Titel „Alegria“ die Freude an Formgebung und leuchtenden Farben.

→ www.braendlein.allyou.net

→ www.gabriele-tolksdorf.de

02 ADVENTSAUSSTELLUNG 2.0 – In alter Tradition – nur anders



**Atelier im Gartenhaus,
Annette Stein und Susanne Brylla
Bergmannstraße 65**

Natur & Tier – Malerei auf Holz „für draußen“; Kunst auf Leinwand in Acryl und Öl.

Besuchen Sie uns im Atelier und im Garten Stein und entdecken Sie Neues.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in adventlicher Atmosphäre.

© Annette Stein

05 BEAUTIFUL GARBAGE

**Frank M. Helferich zu Gast bei Djammehs Juices
Bochumer Straße 95**

Helferichs bearbeitete Fotografien bilden den Rahmen für die Auseinandersetzung mit dem Märchen vom „Recyclingweltmeister“



Deutschland. Die Arbeiten umfassen einen Zeitraum von 2012 bis 2022.

Nach „Licht an“ ist die Ausstellung noch bis zum 12.02.2023 zu sehen. Öffnungszeiten: donnerstags, freitags und samstags 17–22 Uhr

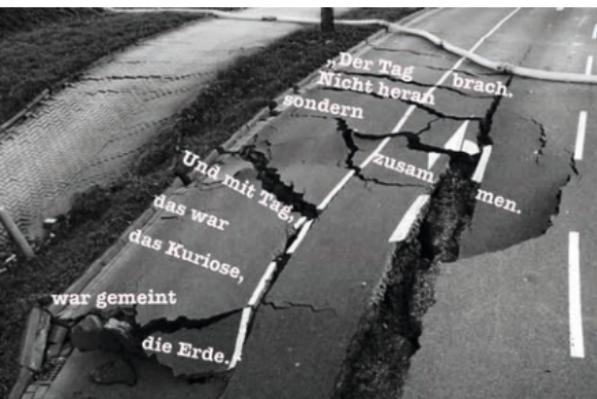
→ www.fmhelferich.de

© Frank M. Helferich

06 LIEBER TAGEBRUCH, ...

Raum des Kollektiv [ku:]

Bochumer Straße 105



Aus Bild wird Text, aus Text wird Raum, aus Raum wird ... Alina Kokoschka experimentiert: Sie arbeitet parallel an einem Roman und an dessen Übersetzung in Räume aus Zeichnungen, Objekten und Archiv-

bildern. In der Gelsenkirchener Installation lässt sie den Erinnerungsraum ihrer Protagonistin entstehen – auf polnischen Spuren und mit deutschen Bürden.

Lesung in der Installation: **Samstag um 16 Uhr, Sonntag um 14 Uhr.** Sonntag nur bis 16 Uhr geöffnet.

© Alina Kokoschka

Eine Förderung des Projektes erfolgt im Rahmen des Quartiersfonds Bochumer Straße, welcher über die Städtebauförderung von Bund, Land NRW und Stadt Gelsenkirchen finanziert wird.

07 _CONNECTED ART IN LIGHT

Atelier 108, Gordana Djukic

Bochumer Str. 108

Zu „Licht an“ 2022 präsentieren Dragana Koslowski, Gisela Nickbakht, Ralf Tristan Sczesny und Gordana Djukic eine Mischung aus Malerei sowie Objekt- und Textilkunst. Die vier freundschaftlich verbundenen bildenden Künstler:innen verbindet die Art und Weise wie sie ihre prägenden Eindrücke mit Handwerk, Phantasie, aber vor allen Dingen mit viel Leidenschaft künstlerisch umsetzen. Die Besucher:innen erwartet eine Ausstellung der entspannten ART in einem Atelier, das seinen Gästen Raum für visuelle Anregung und Austausch bietet. → www.gordanadjukic.de



© Gordana Djukic

08 LICHTKUNST IM FENSTER – Nervous System – Dawid Liftinger

mxr lab

Bochumer Straße 109, Schaufenster zum Vorplatz
Heilig Kreuz

© Sebastian Schiller



„Nervous System“ ist eine reaktive Lichtskulptur in einem der Schaufenster in den neuen Räumen des mxr lab

direkt neben der Heilig-Kreuz-Kirche. Dawid Liftinger (Linz/Köln) erforscht in seinen Arbeiten sensorische und synästhetische Zustände mit Hilfe selbstgebauter Elektronik.

Das Kunstwerk wurde aus dem Quartiersfonds Bochumer Straße gefördert.

09 HAUS REICHSTEIN ENTDECKEN – Interaktive Ausstellung auf 4 Etagen

Haus Reichstein

Bochumer Straße 114, Haustür rechts

Der Gründerzeitbau in der Mitte der Bochumer Straße ist zu neuem Leben erwacht. Entdecken Sie die frisch sanierten Räume des Haus Reichstein und freuen Sie sich auf direkte Einblicke in Wände, Böden und Decken. Weitere Highlights sind die Erkundung per Virtual-Reality-Brille und eine begehbare Raumskulptur.



© Carlo Feick

➔ www.haus-reichstein.nrw

10 HIER GEHT DOCH WAS! –



Quartiersrundgang mit Einbruch der Dunkelheit

Stadtteilbüro Bochumer Straße
Bochumer Straße 114

Das Revitalisierungsgebiet rund um die Bochumer Straße ist derzeit eines der aufregendsten Stadtentwicklungsgebiete im Revier. An vielen Stellen wird der Wandel sichtbar. Das Stadtteilbüro Bochumer Straße, welches seit dem Frühjahr

im modellsanierten Haus Reichstein Raum bezogen hat, bietet an beiden Veranstaltungstagen einen Quartiersrundgang mit Anbruch der Dunkelheit an. Ausgehend vom Haus Reichstein werden, ausgerüstet mit Taschenlampen, aktuelle Neuerungen erkundet. **Samstag und Sonntag, jeweils 17 bis 18 Uhr, Treffpunkt:** vor dem Stadtteilbüro am Haus Reichstein. Begrenzte Teilnehmerzahl, eine Anmeldung ist erforderlich: 0209 169 5801 oder bochumerstrasse@gelsenkirchen.de

© Stadtteilbüro Bochumer Str.

11 PICTURES & PINOT GRIGIO

HIER IST NICHT DA
Bochumer Str. 138

Zu sehen gibt es die aktuelle analoge Fotografie-Ausstellung vom jungen Gelsenkirchener Luke Hartmann. Die Weinzeche aus Essen lädt dazu zur Weinprobe mit Beratung ein. Anschließend kann man den Abend im HIER IST NICHT DA noch gemütlich ausklingen lassen. **Nur Samstag geöffnet.**
→ www.hieristnichtda.de



© Luke Hartmann

© Weinzeche

12 HOLGER SEELING: EXP GRAFIK



EXP Sondervitrine | Schaufensterkasten für zeitgenössische Kunst und kuratierte Projekte
Bochumer Str. 139



© Ulrike Kaßler

Eine bis dato brachliegende Glaskabine von knapp 2 qm Grundfläche in einem Hauseingang auf der Bochumer Straße leuchtet seit 2021 für die Kunst. Der EXP-Schaufensterkasten ist ein ständig einsehbarer Raum neben der Trinkhalle am Flöz. Die vom Bürgersteig wahrnehmbare Vitrine vermittelt als Schau- fenster zwischen den Ebenen Stadtraum, Öffentlichkeit und Kunst. EXP ist ein Projekt von Ulrike Kaßler (Ausstellungs- macherin) und Holger Seeling (Grafiker).

13 GeOrgel

GeOrgel, Stefan Demming

Bochumer Str. 150, Haltestelle Stephanstr. (302)

Entdecken Sie Objekte, Bilder, Klänge und Erzählungen in der Schrankwand-Installation: *GeOrgel* ist 80er-Möbel-Remix, poly- phones Instru-



© Stefan Demming

ment und Raum für alles Mögliche. Das Projekt ent- wickelt sich im Prozess bis zum Sommer 2023 weiter und nimmt neben O-Tönen aus dem Quartier auch Anregungen von anderen Künstler: und Musiker:innen auf. Aktuelles auf → georgel.me oder FB: GeOrgel, instagram: georgelart.



Die
TRINKHALLEAMFLÖZ
öffnet zu
„Licht an“:

Sa 26.11. ab 17 Uhr

So 27.11. ab 17 Uhr

14 LICHT AN 2022 – KUNSTMARKT

Kunststation Rheinelbe, Marion Mauß
Leithestraße 111c



© Marion Mauß

Wieder werden die Türen der Kunststation geöffnet und es heißt „Licht an“!

Wir haben einen Kunstmarkt für Sie vorbereitet mit Arbeiten von 12 Künstlern aus dem Ruhrgebiet. Dazu gibt es Musik, Livekarikatur, eine große Kunstverlosung (ohne Nieten!) und leckere süße und herzhaftes Speisen. Herzlich willkommen in der Kunststation!

Arbeiten von

Stephanie Albers
Claus Berges
Herbert Daniel
Ines Gauchel
Ina Gumpert
Annette Ihme
Claus Marius Petersen
Bernd Mauß
Marion Mauß
Nina Ryschawy
Renate Quecke
Brigitte Zipp

Samstag, 26.11.: Folk, Pop und Rock akustisch mit Heike Gebhardt (Gesang, Gitarre) und Simon Schomäcker (Cajon, Percussions, Mandoline)

Sonntag, 27.11.: Jazz mit „Notausgang“

→ www.kunststation-rheinelbe.de

15 ➤ DES KAISERS NEUE KLEIDER

bühne raum kostüm, Stefanie Stuhldreier

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 54,
Hofecke



© Stefanie Stuhldreier

Ein Stück entsteht. Einblicke in den Entstehungsprozess des Bühnen- und Kostümbildes für die Open Air Produktion des Theaterstückes DES KAISERS NEUE KLEIDER. Premiere im Juni 2023 in der Götzburg bei den Burgfestspielen Jagsthausen.

Regie und Stückfassung:
Laura Remmler

➔ <https://stuhl3er.de/>

16 ➤ REIHUNG, SCHICHTUNG, AKKUMULATION

Atelier Heiner Szamida

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 50



© Heiner Szamida

Die in vielen Arbeiten von Heiner Szamida augenfällige Geometrie steht für Maß und Ordnung. Eine Klammer sozusagen, die die chaotisch wirkende Struktur seines Grundmaterials bändigt und übersichtlich zusammenrücken lässt.

Stets vereint die Form als Strukturprinzip die Ambivalenz von Ruhe und Unruhe des verwendeten Materials.

17 EINE UNBEKANNTE REISE

Atelier Nr. 54, Christiane Lege

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 54

Vorstellung
einer neuen
Arbeit –
Bilder aus
einer Welt,
für die es nur
Augen braucht
und Blicke.

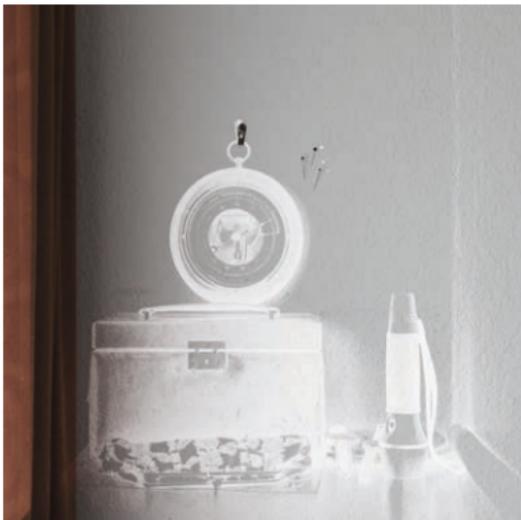


© Christiane Lege

18 NOCH NEHME ICH DIE STILLE WAHR, WENN ICH DER LEERE LAUSCHE.

gabi rottes, Atelier MeerBlick

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 54 ,
Anbau



© gabi rottes

Nichts hat Bestand. Im
Wandel der Zeit. Ende
ist Anfang.

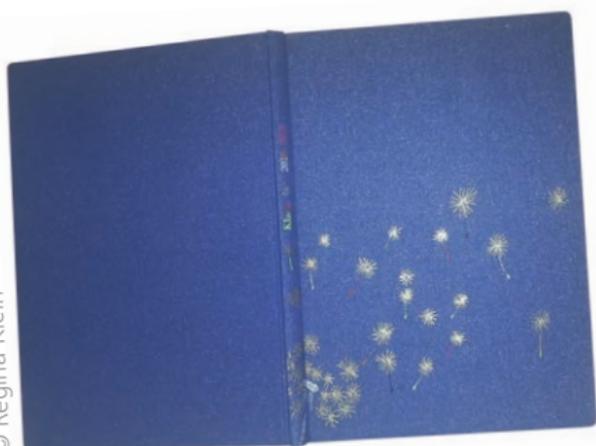
Sieben Jahre musste
diese Arbeit reifen.
Sehr persönlich steht sie
im Dialog mit anderen
meiner Blicke auf die
Vergänglichkeit, die
immer auch die Mög-
lichkeit des Neuen in
sich birgt.

→ <https://www.gabirottos.de>

19 DES BÜCHERMACHENS IST KEIN ENDE ...

Atelier für Bucheinband Dietmar und Regina Klein
Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 52

© Regina Klein



Inkunabeln, Erstausgaben,
Sonder-, Luxus-, Einzeldruck:
Alles, alles möcht' ich haben –
Nicht zum Lesen, bloss zum Guck!
(Karl Wolfskehl)

→ www.handbuchbinderei-klein.jimdo.com

PILGRIM

20 ERLAUBNISFELDER

Jannine Koch und René Sikkes

„Studio“, Künstlersiedlung Halfmannshof,
Halfmannsweg 48

© René Sikkes



Smiley Monster ah
ich meine Monster ja
Pflanze draußen da
kein echtes Monster klar
ich wollte sagen da
dort drüben richtig nah
lacht eine Monstera

Das Projekt „Erlaubnisfelder“ ist eine künstlerische Erschließung der Bochumer Straße und Umgebung, der Hauptschlagader des Kreativquartiers Gelsenkirchen-Ückendorf. Ausgehend vom Anfang der Straße am Wissenschaftspark haben sich Jannine Koch und René Sikkes auf Spurensuche begeben. Dabei hat René Sikkes zunächst die Fotografien angefertigt, auf die Jannine Koch anschließend literarisch reagiert hat.

→ www.sikkes.de

→ www.jannine-koch.de

Gefördert durch

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



NRW KULTUR
SEKRETARIAT

Stadt
Gelsenkirchen

21 AUTOBAHN

Bettina Steinacker zu Gast im „Freiraum“

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 48

„Das Auto ist nachgerade ein Synonym für den Takt unserer Industriekultur. So, wie wir sie kennen, kommt diese aber gerade an ihr Ende und mit ihr die fossile Automobilitätskultur.“

(Dr. Ellen Ueberschär)

Fotografische Dokumentation unseres Lebens und Arrangieren mit den großen Straßen.

→ www.fotografie-steinacker.de

© Bettina Steinacker



22 SLEEP, SCULPTURE, SLEEP

Jasmin Hantl zu Gast im „Projektbüro“

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 48



Im Schlaf verbraucht der Mensch am wenigsten CO₂ und trägt somit zum Klimaschutz bei. Schlaf und Traum gehören zu den Themen der Bildhauerin und Zeichnerin Jasmin Hantl. Über den zeichnerischen Formfindungsprozess und mittels Form- und Gussbautechniken entstehen organisch anmutende Plastiken aus dem Kosmos der Körperlichkeiten. Indem Hantl Form gestaltet und zugleich die Eigengesetzlichkeit des Materials begreift wird das intuitive Schaffen zu

einem wesentlichen Bestandteil ihres Arbeitsprozesses. Im Projektbüro zeigt sie Werke aus Kunstleder, Textil, Gips und Metall.

→ www.jasminhantl.de

© Jasmin Hantl

Hbf

Wickingstr.

Bochumer

Str.

galeriemeile
gelsenkirchen

» Bitte beachten Sie die zu
diesem Zeitpunkt gültigen
Corona-Regelungen!

Junkerweg

Rheinelbestr.

Munscheidstr.

B227

Leithestr.

Hattinger Str.

19

20

22

21

P

18

17

15

16

14

Entfernung
Bergmannstraße
zum Halfmanns-
weg: 2,0 km



- 1 Domizil des BGK
- 2 Gartenatelier Stein
- 3 Karographie/Eurasia e. V.
- 4 Atelier artdepot
- 5 Djammeh Juices
- 6 Raum des Kollektiv [ku]
- 7 Atelier 108
- 8 mxr lab
- 9 Haus Reichstein
- 10 Stadtteilbüro Bochumer Str.
- 11 Hier ist nicht da
- 12 EXP Sondervitrine
- 13 GeOrgel
- 14 Kunststation Rheinelbe
- 15 bühne raum kostüm
- 16 Atelier Heiner Szamida
- 17 Atelier Nr. 54
- 18 Atelier MeerBlick
- 19 Atelier für Bucheinband
- 20 Studio
- 21 Freiraum
- 22 Projektbüro

 Folgt uns auf
Instagram

 Find us on
Facebook

→ www.galeriemeile-gelsenkirchen.de



Öffnungszeiten zu „Licht an“:
26.11.: 15–22 Uhr
27.11.: 14–18 Uhr

Ausstellung: „Beautiful
Garbage“, Frank Helferich

Soft & Cocktailbar • Shop

Bochumer Str. 95, GE-Ückendorf
donnerstags, freitags und samstags
17–22 Uhr



Merken Sie sich auch schon den nächsten Termin:
„Tür auf“ findet am 6. und 7. Mai 2023
auf der Galeriemeile Gelsenkirchen statt.

Impressum:

Interessengemeinschaft Galeriemeile Gelsenkirchen (Gordana Djukic, Gabi Rottes,
Bettina Steinacker), Halfmannshof, Halfmannsweg 48, 45886 Gelsenkirchen

Mit freundlicher Unterstützung der



Stadt
Gelsenkirchen